

Ausgabe 4/2017

GEMEINDEBRIEF

EVANGELISCHE
DIETRICH-BONHOEFFER-
KIRCHENGEMEINDE
HEILBRONN-SONTHEIM



Kinderbibeltage-Rückblick
Adventskaffee mit Musik
Mitsing-Weihnachtskonzert
Weltgebetstag der Frauen

Advents- oder Vorweihnachtszeit: Meine Entscheidung

Noch ist Zeit. Noch könnte man Fenster und Türen verrammeln wie der Mann auf dem Bild und allem entkommen, was einem auf die Nerven geht. Zwar haben wir in diesem Jahr die kürzest denkbare Adventszeit von nur drei Wochen. Aber noch ist Zeit. Zeit, um nicht „an sich rankommen“ zu lassen, was „nervt“.

Aber warum nervt es eigentlich? Das kann viele Gründe haben. Manche ärgert die Leere der Formen. Es gibt so viel Fröhlichkeit und Glühweinseeligkeit, und die wenigsten könnten noch genau sagen, warum sie eigentlich fröhlich sind. Andere beklagen, dass die Zeiten vorbei seien, in denen man den Advent in Stille beiging und sich mit Fasten und Buße innerlich bereit machte für die Geburt Jesu, der Ankunft Gottes auf Erden. Und wieder andere sind einfach traurig und fühlen sich vom Trubel ausgeschlossen, weil sie niemanden wissen, der mit ihnen feiern würde. Einmauern und sich Entziehen können viele Gründe haben. Tatsache ist, dass Weihnachten deutlich nach vorn gerückt ist. Die „Weihnachtszeit“ begann früher mit dem Heiligen Abend und dauerte bis zum 6. Janu-

ar. Heute beginnt die Weihnachtszeit gefühlt Ende Oktober und endet mit dem 2. Weihnachtstag. Manche Menschen haben schon am 4. Advent genug von Weihnachten, das dann ja noch nicht einmal begonnen hat, streng genommen.

Daran sind aber nicht die Geschäfte schuld, wie viele oft meinen. Geschäfte kann man nur machen, wenn die Menschen - die Kunden - mitmachen.

Würden wir alles Weihnachtliche liegen lassen bis zum 1. Advent, würde die Weihnachtszeit in den Geschäften nicht schon Ende Oktober beginnen. Wir könnten uns wehren gegen eine immer frühere „Weihnachtszeit“, die ja eigentlich Adventszeit ist.

Ich verstehe Menschen, die sich innerlich ein wenig einmauern, um bis Weihnachten in Ruhe gelassen zu werden von der lauten Geschäftigkeit.

Nun ist es, wie es ist. Der Einzige,



der daran etwas ändern kann, bin ich. Ich muss Fenster und Türen nicht verrammeln, aber ich kann meine Sinne schärfen und prüfen, was ich will und was nicht. Ich kann mir selbst Fragen stellen: Was bedeutet mir Advent? Wie will ich diese



Zeit begehen? Was will ich Besonderes tun – oder lassen? Wozu lasse ich mich hinreißen und wogegen wehre ich mich? Wie bereite ich mich vor auf Weih-

nachten? Bereite ich mich überhaupt vor oder lasse ich alles auf mich zukommen? Und schließlich: Welche Rolle spielt Geld?

Adventszeit ist Bereitungszeit. In den 2000 Jahren seit Jesu Geburt haben die Formen der Vorbereitung immer wieder gewechselt. Es gibt keine Vorschriften, wie man sich bereiten soll. Und doch ist es gut, wenn ich darüber nachdenke, was ich will und wie ich es will – statt mich treiben zu

lassen und dann womöglich unzufrieden zu werden.

Um Gott in meinem Leben zu empfinden, hilft es, mich ihm anzunähern. Kleine Zeiten der Stille sind eine Hilfe fürs Herz. Das kann die Zeit für ein Gebet vor meinem Adventskranz sein oder ein Gottesdienst. Mit den Händen meines Herzens Sorge ich auch für das, was Jesus sich wünschte: Ich kümmere mich mit meinen kleinen Kräften um ein wenig mehr Gerechtigkeit in meiner Welt. Ich suche danach, wo ich verzeihen oder um Verzeihung bitten kann.

Wer sucht, wird etwas finden, was ihm oder ihr hilft, sich auf Weihnachten zu freuen. Die Freude auf Gott wird größer, je mehr ich ihm den Weg bereite. Am besten mit überraschender Liebe. Zu anderen und zu mir.

(Pfr. Michael Becker, Werkstatt für Liturgie und Predigt, 10/2017)

Mit diesen Gedanken wünsche ich Ihnen eine gesegnete Adventszeit der ruhigen Momente und frohe Weihnachten, wenn es dann wirklich so weit ist.

Ihre Pfarrerin

Antje Prinz

Besondere Veranstaltungen & Gottesdienste

Am **1. Adventssonntag**, ab 14.30 Uhr laden wir herzlich ein zum **Adventsnachmittag** mit der Kinder- und Jugendmusikschule Zepperitz. Es gibt Kaffee, Kuchen, Kinderpunsch und Glühwein. Frauenboutique, Bücherbar und Flohmarkt laden ein zum Stöbern nach kleinen Adventsgeschenken.

Selbstgemachte Adventskränze bietet schon am **Samstag, 2. Dezember** der Frauentreff ab 10.00 Uhr vor der Kirche auf dem Jörg-Ratgeb-Platz zum Verkauf an. Der Erlös kommt der Kirchengemeindearbeit zugute. Sie können auch vorbestellen (B. Konrad, Tel. 570920).

„**Weihnachten aussingen**“ - am **6. Januar 2018**, dem Erscheinungsfest, laden wir herzlich ein zu einem musikalischen Gottesdienst um **10.00 Uhr in die Kreuzkirche**

der Emmaugemeinde, Am Hohrain 2, gehalten von Pfarrer i.R. Dr. Paul Varga und Kirchenmusikerin Brigitte Varga. In der Bonhoefferkirche findet kein Gottesdienst statt.

Am **Sonntag, 28. Januar**, predigt im Rahmen unseres jährlichen ökumenischen Kanzeltausches die kath. Pastoralreferentin Cornelia Reus in unserer Kirche. Wir feiern diesen Gottesdienst zusammen mit Gemeindegliedern aus Sankt Martinus und der Matthäusgemeinde.



Zu einem **Gemeinde-Neujahrsempfang** laden wir Sie am 28. Januar im Anschluss an diesen Gottesdienst herzlich ein. Es gibt einen kleinen Umtrunk, Kaffee und Tee und einen Vorblick auf das Jahr 2018 in unserer Gemeinde.

Suchen und Finden

Zum Schmücken unseres Weihnachtsbaumes in der Kirche suchen wir ein oder zwei Gemeindeglieder, die unserer Hausmeisterin bei dieser Arbeit zu Hilfe kommen und auf der Leiter trittfest sind. Bitte melden Sie sich im Pfarramt unter Tel. 571485, per E-Mail oder direkt bei unserer Hausmeisterin (Tel. 577606 zu den Dienstzeiten).



Das EJW hat in Zusammenarbeit mit unseren Gemeinden ein Konfi-Gottesdienstprojekt gestartet unter dem Motto: „Konfis machen Gottesdienst für Konfis“. Die von den Konfirmandengruppen vorbereiteten Feiern finden **freitags um 19.00 Uhr** noch an folgenden Terminen statt:

8. Dezember: Nikolaikirche, Konfirmanden der Nikolaigemeinde,

27. Januar: Bonhoeffer- oder Matthäuskirche, Konfirmanden der Sontheimer Gemeinden,

23. Februar: Wichernkirche, Konfirmanden der Friedensgemeinde,

9. März: Christuskirche, Konfirmanden der Südgemeinde.

Zum Mitfeiern sind alle Jugendlichen und andere interessierte Gemeindeglieder herzlich eingeladen.

Am Sonntag, dem **25. Februar 2018** feiern wir mit unseren Konfirmanden ein besonderes **Konfirmandenabendmahl** um 10.30 Uhr im Gemeindegottesdienst. Am 6. Mai 2018 werden sie konfirmiert.

Unser nächster Konfi-3 Kurs (Vor-konfirmandenunterricht für Kinder im 3. Schuljahr) beginnt am 9. Januar 2018 und endet mit einem festlichen Abschluss am 15. April. Die wöchentlichen Treffen finden Dienstagnachmittag im Bonhoeffer-Gemeindezentrum statt. Erstmals kooperieren wir dabei mit dem Nachmittagsatelierunterricht der Staufenbergsschule von 14.30-16.00 Uhr. Näheres erfahren Sie beim Info- und **Anmeldeabend am Dienstag, 28. November** um 19.00 Uhr. (Bonhoeffer-Gemeindezentrum, oberer Eingang).

**Redaktionsschluss für die
Ausgabe 1/2018:
Dienstag, 6.3.2018
Sie erscheint am 22.3.2018**

Aufruf zur 59. Aktion **Brot für die Welt**

Ohne Wasser gibt es kein Leben und kein Wachstum. Kaum vorstellbar, dass fast 850 Millionen Menschen auf der Erde keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser haben. In vielen Städten Afrikas, Asiens und Lateinamerikas sind Arme von der städtischen Versorgung abgeschnitten. Noch schlimmer ist die Situation auf dem Land: Wasser muss oft von weit entfernten Quellen geholt werden. Frauen und Mädchen müssen das kostbare Gut häufig kilometerweit schleppen - Liter für Liter. Vor der



Schule oder statt Schule. Und dabei handelt es sich noch nicht einmal unbedingt um trinkbares Wasser. Aber wer keine Wahl hat, trinkt auch unreinigtes Wasser, nutzt es zur Essenszubereitung und zur Hygiene. Mehrere Millionen Kinder und Erwachsene sterben jährlich an den Folgen von verseuchtem Wasser. Und an den Folgen nicht vorhandener Toiletten. Jeder Dritte lebt ohne

sanitäre Einrichtungen. Wenn der Regen infolge des Klimawandels immer häufiger ausbleibt, wenn Konflikte die Wasserversorgung verhindern, bekommen auch Ackerböden und Vieh nicht mehr ausreichend Wasser. Tiere sterben, Ernten fallen dürrig aus und Hunger ist die Folge. Ernährung und Entwicklung hängen an einer ausreichenden Wasserversorgung.

Wenn wir mit den Christen rund um den Erdball um das täglich' Brot beten, dann gehört das Wasser dazu. So hat Martin Luther diese Vaterunser-Bitte ausgelegt. Aber Wasser ist eine Gabe Gottes an alle Menschen - nicht nur an uns. Alle sollen mit dem Beten des 23. Psalms darauf vertrauen dürfen: „Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.“ Deshalb unterstützt Brot für die Welt mit seinen

Partnerorganisationen rund um die Welt Menschen beim Bau von Brunnen, Leitungssystemen, Wasserspeichern, Toiletten und klärt über Hygiene auf.

Herzlichen Dank, wenn Sie mit Ihrem Beitrag armen Familien zu ihrem täglich' Wasser neben dem Brot verhelfen! Unserem Gemeindebrief liegen Brot-für-die-Welt-Überweisungsträger bei.

Neues aus dem Kindergarten

Seit 28. August 2017 sind wir gut erholt aus den Sommerferien zurück gekehrt. Der erste Elternabend fand am 12. Oktober statt. Dazu luden wir Frau Sauer von der Buchhandlung Osiander ein. Sie referierte über die Bedeutung und die Werte von Bilderbüchern. Anschließend hatten die Eltern die Möglichkeit, eine Bilderbuchausstellung zu besuchen und Bücher zu bestellen. Die erste Elternbeiratsitzung fand am 25. Oktober statt. Wir sind schon fleißig am Planen über zukünftige Feste und Veranstaltungen.

Am 18. und 19. Oktober genossen wir nochmal kurz das schöne Wetter auf dem Gaffenberg. Die Kinder freut es immer wieder, das Gelände zu erkunden, bei der Uhlandslinde und in der Schlucht den Tag zu verbringen und zum Ausklang die lange Rutsche zu rutschen.

Am 25. Oktober hatten die Bären und Elefantkinder die Möglichkeit, auf dem Edeka Parkplatz bei der Schoko-Werkstatt von Ritter Sport teilzunehmen. Jedes Kind konnte seine eigene Schokolade herstellen. Im September und Oktober sind zwei

Jungs aus dem Kindergarten große Brüder geworden. Dies feierten wir ausgiebig mit mitgebrachten Mohnschnecken und Muffins.

Am 9. November fand ab 17 Uhr unser Laternenfest statt. Am 29. November haben die Eltern die Möglichkeit, ein Lebkuchenhaus für ihre Familie selber zu gestalten. Am 27. November gehen wir mit den Elefantkindern in das Theaterstück 'Pinocchio'. Die Eltern sind gerne eingeladen, am 5. und 7. Dezember bei den Adventsbastelnachmittagen mit



Ihrem Kind teilzunehmen. Am 21. Dezember findet eine kleine Adventsfeier für die Eltern im Gemeindehaus statt.

Die ErzieherInnen aus dem Bonhoefferkindergarten

Gottesdienstkalender

1. Advent Sonntag	3. Dez.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Prinz), Blockflötenensemble Kinderkirche 14.30 Uhr Adventscafé
2. Advent Sonntag	10. Dez.	10.30 Uhr 11.30 Uhr	Gottesdienst (Prinz) Probe der Kinderkirche
3. Advent Sonntag	17. Dez.	10.30 Uhr 11.30 Uhr	Gottesdienst (Prädikant Philipp) Probe der Kinderkirche
Heiligabend Sonntag	24. Dez.	16.00 Uhr 18.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Prinz) Lichtergottesdienst (Prinz)
1. Weihnachtstag Montag	25. Dez.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Prinz)
2. Weihnachtstag Dienstag	26. Dez.	19.00 Uhr	Weihnachtsmusik mit dem Singkreis
Sonntag	31. Dez.	18.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl (Prinz)
Montag	1. Jan.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Jahresanfang (Pfarrer i.R. Kuhn)
Erscheinungsfest Samstag	6. Jan.	10.00 Uhr	„Weihnachten aussingen“ Kreuzkirche, Emmausgemeinde (Pfarrer i.R. Dr. Varga/Kirchenmusikerin Varga)
Sonntag	7. Jan.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer i.R. Reich)
Sonntag	14. Jan.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Prinz), Kinderkirche
Sonntag	21. Jan.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Prinz)
Sonntag	28. Jan.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit ökumen. Kanzeltausch (Pastoralreferentin Reus/Prinz), Neujahrsempfang, Kirchencafé + Bücher-Bar, Kinderkirche
Sonntag	4. Febr.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Prinz)
Sonntag	11. Febr.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Madler), Kinderkirche
Sonntag	18. Febr.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Prinz)
Sonntag	25. Febr.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmandenabendmahl (Prinz), Kinderkirche
Freitag	3. März	18.30 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag im Maximilian-Kolbe-Gemeindezentrum
Sonntag	4. März	10.30 Uhr	Gottesdienst (Prinz)
Sonntag	11. März	10.30 Uhr	Gottesdienst (Madler), Kinderkirche
Sonntag	18. März	10.30 Uhr	Gottesdienst (Prinz)
Palmsonntag	25. März	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer(in) Winter, City-Pfarramt), Kinderkirche



Die Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde
lädt Sie herzlich ein zum

Adventskaffee

mit der

Musikschule Zepperitz

Sonntag,
3. Dezember 2017,
14.30 Uhr

Kaffee, Tee und Kuchen
Glühwein und Kinderpunsch

Advents-Boutique und
Flohmarkt des Frauentreffs
Bücher-Bar

Wöchentliche Kreise



Gedächtnistraining

Dienstags von 10 - 11 Uhr.

Kontakt: Ingrid Frey, Tel. 570203.

Sturzprophylaxe und Beckenbodentraining

Dienstags von 14.30 - 15.30 Uhr

Kontakt: Marietta Madler,

Tel. 2799122.

Gitarrengruppe

dienstags von 19 - 20 Uhr im
Gemeindehaus

Kontakt: Heike, Tel. 577841.



Eltern-Kind-Kreis

Mittwochs von 10 - 12 Uhr.

mit Kindern ab 1 Jahr.

Kontakt: Linda Busse,

Tel. 0176 51193355.

Frauentreff am Vormittag

Mittwochs um 9.30 Uhr.

Kontakt: Barbara Konrad,

Tel. 570920.



Yoga-Gruppe

Mittwochs um 14.45 Uhr.

Kontakt: Irmgard Limbach,

Tel. 570884.



Singkreis

Donnerstags 20 - 21.30 Uhr.

Susanne Weingart-Fink,

Tel. 07134/909104.

Kirchencafé und Bücher-Bar



Einander wahrnehmen –

bei einer Tasse Kaffee

oder Tee miteinander ins Gespräch

kommen – spüren, dass man nicht

allein ist – neue Leute begrüßen –

das ist die Idee des Kirchencafés

nach dem Gottesdienst. **Das**

nächste Mal am 28. Januar und

25. Februar.

Beim Kirchencafé können Sie sich

günstig mit neuem Lesefutter

eindecken, z. B. aktuelle Kinder-,

Jugend-, Erwachsenen- und

Sachliteratur.

Kinderkirche

Für Kinder

von 5 - 12 Jahren

Singen, Spielen,

spannende Geschichten.

Probentermine für das Weih-

nachtsstück: 26. Nov. und 3. Dez.,

10.30 - 11.30 Uhr, Jugendraum,

10. Dez. und 17. Dez.,

11.30 - 12.30 Uhr in der Kirche.

Hauptprobe am 22. Dez., 16 Uhr.

Nach den Weihnachtsferien

wieder 14-tägig: 14. und 28. Januar,

11. und 25. Februar, 11. und 25.

März.



Treffpunkt am Nachmittag für Senioren

monatlich donnerstags,
14.30 Uhr - 16.30 Uhr

14. Dezember: „Unterhaltsames und Nachdenkliches zum Esel an der Krippe“ mit Ingrid Frey

18. Januar: Betrugsdelikte an älteren Menschen – Beratungsvortrag und Gespräch mit Hauptkommissar Harald Pfeifer, Polizeipräsidium HN

15. Februar: "Erfolgreich altern mit Lebenserfahrung, Anpassungsfähigkeit und Zuversicht" - Gesprächsvortrag mit Frida Hinz

15. März: Bilderreise nach Surinam - ins diesjährige Weltgebetsland mit Dietlinde Drautz

12. April: Lucas Cranach - Maler der Reformation, Vortrag und Gespräch mit Irmgard Limbach

Die Veranstaltungen finden statt im Bonhoeffer-Gemeindehaus am Jörg-Ratgeb-Platz 29. Wir beginnen mit einer gemeinsamen Kaffeetafel, an die sich die Themen und Aktivitäten anschließen.

Kontakt: Ingrid Frey, Tel. 570203,
Pfrin. Anette Prinz, Tel. 571485.

Die **Ökumenische Begegnung** ist ein offenes Treffen katholischer und evangelischer Frauen und Männer, die Lust auf gemeinsame Themen und Gespräche, Aktionen, Spiritualität und Feiern haben.



Herzliche Einladung zu unseren nächsten Treffen, freitags, 19.30 Uhr:

12. Januar: „Mein Glaube ist bunt“ – Portrait eines schwarzen Pfarrers, der nach Morddrohungen gegen ihn seine bayerische Gemeinde verlassen hat (Udo Völker), Maximilian-Kolbe-GZ

9. Februar: Singen und spielen, Maximilian-Kolbe-GZ

9. März: „Wenn Gott schwarz wäre“ – Pfarrer Olivier Ndjimbi-Teshiendes – Vision von einem kraftvollen Christentum ohne Fremdenfeindlichkeit (Udo Völker), Dietrich-Bonhoeffer-GZ

Kontakt: Ingrid Frey, Tel. 570203
Simone Völker, Tel. 254643.

Bibelgespräche über das Lukasevangelium

mittwochs, im Bonhoeffer-Gemeindehaus, 17.30 - 19.00 Uhr:

31. Januar, 28. Februar, 21. März
Kontakt: Pfrin. Anette Prinz,
Tel. 571485.

Gemeindegruppen

Zeit für Frauen - Tea Time



Am letzten Donnerstag
im Monat um 17.00 Uhr:

30. November: „Was bedeutet
Advent?“

25. Januar: Feiertagsnachlese und
Jahresplanung

22. Februar: Bilderreise durch das
Weltgebetstagsland Surinam

Kontakt: Dietlinde Drautz,
Ute Jonscher.

Treff 60 Plus

monatlich freitags

8. Dezember, 15.00 Uhr:

Vorweihnachtlicher Nachmittag

19. Januar, 14.00 Uhr:

Winterwanderung

16. Februar, 15.00 Uhr: "Erfolgreich
altern mit Lebenserfahrung,
Anpassungsfähigkeit und Zuversicht"
(Frida Hinz)

23. März, noch ohne Thema

Kontakt: Wolfgang Frey,
Tel. 570203.

Blockflötenensemble

Das Blockflötenensemble
lädt zum gemeinsamen
Musizieren montags um
17.15 Uhr ein am



4. Dez., 18. Dez., 8. Jan., 22. Jan.,

5. Febr., 19. Febr., 5. März,

19. März.

Interessierte Mitspielerinnen und
Mitspieler sind herzlich willkommen!

Kontakt: Edelgard Kuhn,
Tel. 4058760.

“Singen wie die Engel”

werden wir zwar nicht, aber:

Wenn Sie gerne singen, sich einmal
im Monat ohne Anmeldung mit
Gleichgesinnten treffen wollen, um
alte und neue geistliche und weltliche
Lieder zu singen, dann kommen Sie
doch einfach mal vorbei ins
Gemeindehaus Maximilian Kolbe
in Sontheim.

Die Termine: 23. Januar 2018,

20. Februar, 20. März, 17. April,

15. Mai, 19. Juni, 17. Juli,

jeweils von 18.00 - 19.30 Uhr

Kontakt: Udo Völker, Tel. 254643

Hauskreis bei Fam. Kuhn

(Max-Planck-Str. 3)

Montags um 19.30 Uhr am **11. Dez.,**

15. und 29. Januar, 12. und

26. Februar, 12. und 26. März.

Weltgebetstag der Frauen



„Gottes Schöpfung ist gut“ - am Freitag, 2. März 2018, ist Weltgebetstagsgottesdienst um 18.30 Uhr im Maximilian-Kolbe-Gemeindezentrum. Die katholische Kirchengemeinde St. Martinus und unsere evangelischen Gemeinden Matthäus und Bonhoeffer laden herzlich zum gemeinsamen Feiern ein.

Der Gottesdienst, den in diesem Jahr Christinnen aus Surinam vorbereitet haben, gibt Einblick in das Leben der Frauen dort. Im Anschluss gibt es ein geselliges Miteinander und Landestypisches zum Probieren.



Die nächsten **Taufsonntage** 2017/18 sind am 10. Dezember, 14. Januar, 11. Februar, 18. März, 1. April (Osternacht), 29. April, 13. Mai. Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt.



Christlich bestattet wurden am

- 29.09. Sieglinde Deisel,
geb. Hofsäss, 82 Jahre
- 06.10. Waldemar Wilhelm,
64 Jahre
- 25.10. Sieglinde Quiring,
geb. Rudolph, 79 Jahre
- 06.11. Gottfried Kremer, 89 Jahre

Geburtstag feiern am

- 09.01. Dieter Haag, 75 Jahre
- 15.01. Vera Rudakov, 91 Jahre
- 02.02. Inge Kreiser, 80 Jahre
- 09.02. Christa Häfner, 75 Jahre
- 13.02. Lisa Roth, 93 Jahre
- 06.03. Mina Baidin, 80 Jahre
- 13.03. Dr. Wolfgang Frey, 80 Jahre
Eva Oestreicher, 94 Jahre
- 14.03. Mathilde Degner, 85 Jahre
- 28.03. Helga Schelb, 85 Jahre

Jubilare, die ihren Geburtstag nicht veröffentlicht haben möchten, bitten wir, sich bis spätestens sechs Monate vorher im Pfarramt zu melden.

Namen und Adressen

Pfarramt / Gemeindebüro

74081 Heilbronn

Robert-Bosch-Straße 82

Tel.: 571485, Fax: 578089

E-Mail: Pfarramt.Heilbronn-

Sontheim.Bonhoeffer@elkw.de

Homepage: www.bonhoeffergemeinde-
hn-sontheim.de

Pfarrerin Anette Prinz

Gespräche jederzeit nach Vereinbarung
möglich.

E-Mail: Anette.Prinz@elkw.de

Pfarramtssekretärin Renate Bach

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag – Donnerstag

8.30 - 11.00 Uhr

E-Mail: Renate.Bach@elkw.de

Dietrich-Bonhoeffer- Gemeindezentrum und -Kirche

Jörg-Ratgeb-Platz 29

Tel.: 577606

Mesnerin und Hausmeisterin

Alla Anselm

im Gemeindezentrum persönlich oder
telefonisch zu erreichen:

Di. und Do.: 13.30-17.30 Uhr

Mi. und Fr.: 8.00-12.00 Uhr

Kirchenmusikerin

Susanne Weingart-Fink

Taubenäckerweg 8

74189 Gellmersbach

Tel.: 07134/909104

Kirchengemeinderat

1. Vorsitzender Jürgen Schad

Max-Planck-Straße 12, Tel.: 4053728,

E-Mail: juergen-schad-hn@web.de

Kirchenpflegerin

Melitta Eberle

Staufenbergstr. 123, Tel.: 257058

E-Mail: melittaeberle@kabelbw.de

Konto der Kirchengemeinde:

IBAN: DE75 6205 0000 0000 1021 80

SWIFT-BIC: HEISDE66XXX

Kindergarten

Leiterin Manuela Köpsel

Stockportstraße 15, Tel.: 574711

E-Mail: kiga.dietrichbonhoeffer@kitahn.de

Evang. Hochschuleseelsorge

Pfarrerin Christine Marschall

Tel. 07131-504530

E-Mail: seelsorge-hn@hs-heilbronn.de

Gemeindeförderkreis

Kassier: Jochen Zwickel

Tel.: 6429490

E-Mail: jochen.zwickel@googlemail.com

Konto des Förderkreises:

IBAN: DE69 6205 0000 0000 1238 22

SWIFT-BIC: HEISDE66XXX

Impressum:

Herausgeber: Ev. Dietrich-Bonhoeffer-
Kirchengemeinde, Heilbronn-Sontheim

Layout: Bernhard Sieben

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de

Beilage: Überweisungsträger, Spendentüte der
Brot-für-die-Welt-Sammlung



Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes sind die restlichen Fotos dieser Seite nur in der Druckversion des Gemeindebriefs verfügbar. Wir bitten um Ihr Verständnis!

**AUF Wiedersehen
im nächsten
Jahr!**

WEIHNACHTS LIEDER



Illustration: Frank Wolke

www.liederprojekt.org

Es wird nicht immer dunkel sein

Weihnachtskonzert zum Zuhören und Mitsingen

Dienstag, 26. Dezember 19 Uhr

**Dietrich-Bonhoeffer-Kirche HN-Sontheim,
Jörg-Ratgeb-Platz**

*Unter Mitwirkung des Singkreises
Instrumentalensemble, Orgel und Solisten*

Veranstalter: Ev. Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde mit Unterstützung des Gemeindeförderkreises